

Neuer Veranstalter: Mainfranken-Messe kehrt 2025 nach Würzburg zurück

Die Mainfranken-Messe Würzburg findet 2025 in neuer Location und mit RW Messen als Veranstalter statt – ein Neustart für die Traditionsmesse.

WÜRZBURG – Die Mainfranken-Messe hat über die Jahre hinweg eine bedeutende Stellung in der regionalen Wirtschaft und im gesellschaftlichen Leben der Stadt Würzburg erlangt. Nun steht ein Wechsel an: Die Stadt hat RW Messen & Events als neuen Veranstalter auserkoren, um die traditionsreiche Messe wieder zum Leben zu erwecken.

Ein Neubeginn für die Messe

Die Entscheidung für RW Messen & Events, mit Sitz in Kirchartd bei Heilbronn, kam nicht von ungefähr. Das erfahrene Unternehmen bringt umfassendes Know-how in der Veranstaltungsorganisation mit und bietet ein breites Spektrum an Dienstleistungen an, von der Konzeptentwicklung bis hin zur technischen Ausstattung. Der neue Partner plant, die Mainfranken-Messe in der Zeit vom 27. September bis zum 5. Oktober 2025 auf dem Veranstaltungsgelände Talavera durchzuführen. Dies geschieht in enger Abstimmung mit der Stadt Würzburg, die sich auch eine Fortführung der Messe im Jahr 2027 offenhält.

Die Bedeutung der Mainfranken-Messe

Die Mainfranken-Messe ist mehr als nur eine Verkaufsmesse; sie stellt einen wichtigen Treffpunkt für regionale Unternehmen dar

und fördert den Austausch zwischen Händlern und Verbrauchern. Mit einem klaren Fokus auf die regionale Wirtschaft möchten die Stadt und der neue Veranstalter das bewährte Konzept an die heutigen Gegebenheiten anpassen und ein zeitgemäßes Erlebnis für die Besucher schaffen. Thomas Herrmann, Fachbereichsleiter für Wirtschaft und Standortmarketing, erklärte, dass zahlreiche Unternehmen aus der Region bereits großes Interesse an der Fortführung der Messe gezeigt haben.

Ein Blick in die Geschichte

Die Mainfranken-Messe blickt auf eine lange Tradition zurück, die bis in die Zeit nach dem Ersten Weltkrieg reicht, als kleinere Gewerbeschauen stattfanden. Diese entwickelten sich schließlich zur 1. Fränkischen Verkaufsmesse im Jahr 1949, einem direkten Vorläufer der heutigen Messe. Von 1950 bis 1988 fiel die Messe zeitlich mit dem Kiliani-Volksfest zusammen, bevor sie ab 1989 im Herbst stattfand. Die Messe hat sich über die Jahre zu einer der größten regionalen Messen Deutschlands entwickelt, die nicht nur Produkte aus den Bereichen Gesundheit, Freizeit, Wohnen und Garten bietet, sondern auch Unterhaltung für die ganze Familie. Attraktionen wie Shows, Mitmachaktionen und Live-Musik runden das Erlebnis auf dem Messegelände ab.

Neuer Veranstalter bringt frischen Wind

Der überraschende Rückzug der bisherigen Veranstalter, der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH, im Januar 2023, brachte die Stadt Würzburg dazu, nach einem neuen Partner zu suchen. Mit RW Messen & Events hat sie nun einen Veranstalter gewählt, der frischen Wind in die Messe bringen möchte. Dieter Link von RW Messen & Events äußerte sich optimistisch über die künftige Zusammenarbeit mit der Stadt und freut sich darauf, das Konzept der Mainfranken-Messe weiterzuführen und dabei die vielfältigen Facetten und die hohe Qualität der Veranstaltung zu erhalten.

Die Zukunft der Messe gestalten

Der Neustart der Mainfranken-Messe unter einem neuen Veranstalter ist ein Zeichen für die Resilienz und die Innovationskraft der Stadt Würzburg. Der Fokus auf regionales Wirtschaftswachstum und die Förderung lokaler Anbieter sind von zentraler Bedeutung für die künftige Ausrichtung der Messe. Verantwortliche und Interessierte sind engagiert, die Messe nicht nur fortzusetzen, sondern sie zugleich als Plattform für künftige wirtschaftliche Entwicklungen in der Region zu nutzen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de